
Beschichtung: Lackierung von Teak

Beschreibung/Merkmale

Teak: botanisch *Tectona grandis*, Herkunft Süd- und Südostasien

Die hohen, astfreien Stämme machen das Teakholz, neben seinen besonderen Eigenschaften als Massivholz und Messerfurnier, sehr wertvoll. Es lässt sich gut verarbeiten und trocknet ohne reißen und werfen. Durch seine natürlichen Öle bleibt die Oberfläche auch ohne Nachbehandlung ansehnlich und wetterfest. Statt Teakmöbel zu lackieren, wird das Holz häufig mit Teaköl behandelt.

Allerdings erschwert der Kautschukgehalt das Verleimen, und andere Inhaltsstoffe erschweren die Lackierung und eine künstliche Farbgebung, so dass für diese Zwecke spezielle Leime und Lacke eingesetzt werden müssen.

In umfangreichen internen Testreihen haben wir die, nach heutigem Stand der Technik, geeignetsten Lacksysteme sowie wirkungsvollste Arbeitstechniken für die Applikation auf Teak ermittelt.

Lackierungen auf Teak Massivholz und/oder Furnier

Mögliche Produkte:

- PUR Verdünner DV 4900
- PUR Verdünner DV 4994
- PUR Verdünner DV 4955
- PUR Verdünner DV 4935
- PUR Verdünner DV 4981

- PUR Grund DG 4717-0005
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 5 : 1 mit PUR Härter DR 4070
- PUR Grund DG 4768-0004
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 2 : 1 mit PUR Härter DR 4035-0001
- PUR OPTI-BASE DG 4750
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 1 : 5 mit PUR Härter DR 4034
- PUR Grund DG 4760
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 1 : 3 mit PUR Härter DR 4038

Beschichtung: Lackierung von Teak

- FANTASTIC-CLEAR DE 4877x(Glanzgrad)
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 10 : 1 mit PUR Härter DR 4071
- MEGA-PUR DE 4503x(Glanzgrad)
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 10 : 1 mit PUR Härter DR 4070
- FANTASTIC-BRILLANT DU 48799
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 4 : 1 mit PUR Härter DR 4071
- PUR Brillantlack DU 44099
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 2 : 1 mit PUR Härter DR 4080

Verfahrensbeispiele

Untergrundvorbereitung:

- Abgestufter Rohholzschliff Korn 150 – 180
- Auswaschen von Holzinhaltstoffen

PUR Verdünner DV 4900 mit der Becherpistole auf das Teakholz auftragen. Im Anschluss mit einer Wurzelbürste die Inhaltstoffe sorgfältig und gleichmäßig in Faserrichtung aus der Holzpore ausbürsten. Dieser Vorgang kann auch mit einem stark getränkten Gazeballen erfolgen. Anschließend mit einem angefeuchteten und trockenen Gazelappen die ausgewaschenen Inhaltstoffe und den Verdünner abnehmen. Das trockene Teakholz möglichst nicht nachschleifen. Falls dieses zur Egalisierung zwingend erforderlich ist, nur leicht mit Korn 150 - 180 glätten. Am gleichen Tag muss grundiert/lackiert werden.

Lackaufbauten offenporig, von stumpfmatt bis glänzend

- 1 x 100 - 150 g/m² PUR Grund DG 4717-0005
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 5 : 1 mit PUR Härter DR 4070
Zugabe von 50 % DV 4955 auf die Lack-/Härtermischung
Trocknung: 15 - 20 min / 20 °C
- 1 x 100 - 150 g/m² PUR Grund DG 4717-0005
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 5 : 1 mit PUR Härter DR 4070
Zugabe von 50 % DV 4955 auf die Lack-/Härtermischung
Trocknung: > 16 h / 20 °C
Lackschliff: Korn 280 – 320
- 1 x 100 - 150 g/m² FANTASTIC-CLEAR DE 4877x(Glanzgrad)
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 10 : 1 mit PUR Härter DR 4071
Zugabe von 20 - 25 % DV 4900 auf die Lack-/Härtermischung

oder nach dem Grundieren mit DG 4717-0005

- 1 x 100 - 150 g/m² MEGA-PUR DE 4503x(Glanzgrad)
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 10 : 1 mit PUR Härter DR 4070
Zugabe von 10 - 20 % DV 4900 auf die Lack-/Härtermischung



Beschichtung: Lackierung von Teak

Lackaufbauten geschlossenporig, von stumpfmatt bis glänzend

- 1 x 100 - 150 g/m² PUR Grund DG 4717-0005
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 5 : 1 mit PUR Härter DR 4070
Zugabe von 50 % DV 4955 auf die Lack-/Härtermischung
Trocknung: 15 - 20 min / 20 °C
- 1 x 100 - 150 g/m² PUR Grund DG 4717-0005
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 5 : 1 mit PUR Härter DR 4070
Zugabe von 50 % DV 4955 auf die Lack-/Härtermischung
Trocknung: > 16 h / 20 °C
Lackschliff: Korn 280 - 320
- 1 x 150 - 200 g/m² PUR OPTI-BASE DG 4750
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 1 : 5 mit PUR Härter DR 4034
Zugabe von 20 - 25 % DV 4994 auf die Lack-/Härtermischung
Trocknung: 15 - 20 min / 20 °C
- 1 x 150 - 200 g/m² PUR OPTI-BASE DG 4750
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 1 : 5 mit PUR Härter DR 4034
Zugabe von 20 - 25 % DV 4994 auf die Lack-/Härtermischung
Trocknung: > 16 h / 20 °C

Je poriger das Holz, umso mehr Grundierschichten sind aufzutragen. An einem Arbeitstag dürfen allerdings max. 400 g/m² Nassfilmmenge aufgetragen werden, da danach eine Trockenzeit von > 16 h / 20 °C erforderlich ist! Es sind so viele Grundierarbeitsgänge durchzuführen, bis die zu lackierende Fläche vor dem Lackschliff geschlossenporig ist! Die Trockenzeit der letzten Grundierschicht mit OPTI-BASE DG 4750 muss > 48 h / 20 °C betragen! Bei hohen Temperaturen oder bei sehr großen Flächen kann optional die PUR Verdünnung DV 4981 eingesetzt werden.

oder nach dem Grundieren mit DG 4717-0005

- 1 x 150 - 200 g/m² PUR Grund DG 4768-0004
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 2 : 1 mit PUR Härter DR 4035-0001
Zugabe von 20 - 25 % DV 4994 auf die Lack-/Härtermischung
Trocknung: 20 - 30 min / 20 °C
- 1 x 150 - 200 g/m² PUR Grund DG 4768-0004
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 2 : 1 mit PUR Härter DR 4035-0001
Zugabe von 20 - 25 % DV 4994 auf die Lack-/Härtermischung
Trocknung: 20 - 30 min / 20 °C
- 1 x 150 - 200 g/m² PUR Grund DG 4768-0004
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 2 : 1 mit PUR Härter DR 4035-0001
Zugabe von 20 - 25 % DV 4994 auf die Lack-/Härtermischung
Trocknung: > 16 h / 20 °C



Beschichtung: Lackierung von Teak

Je poriger das Holz, umso mehr Grundierschichten sind aufzutragen. Es sind so viele Grundierarbeitsgänge durchzuführen, bis die zu lackierende Fläche vor dem Lackschliff geschlossenporig ist! Die Trockenzeit der letzten Grundierschicht mit PUR Grund DG 4768-0004 muss > 48 h / 20 °C betragen! Bei hohen Temperaturen oder bei sehr großen Flächen kann optional die PUR Verdünnung DV 4981 eingesetzt werden.

Endlackierung auf PUR OPTI-BASE DG 4750 / PUR Grund DG 4768-0004

- Lackschliff: Korn 280 - 320
1 x 100 - 150 g/m² FANTASTIC-CLEAR DE 4877x(Glanzgrad)
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 10 : 1 mit PUR Härter DR 4071
Zugabe von 20 - 25 % DV 4900 auf die Lack-/Härtermischung

oder

- Lackschliff: Korn 280 - 320
1 x 100 - 150 g/m² MEGA-PUR DE 4503x(Glanzgrad)
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 10 : 1 mit PUR Härter DR 4070
Zugabe von 10 - 20 % DV 4900 auf die Lack-/Härtermischung

Lackaufbauten geschlossenporig, hochglänzend

- 1 x 100 - 150 g/m² PUR Grund DG 4717-0005
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 5 : 1 mit PUR Härter DR 4070
Zugabe von 50 % DV 4955 auf die Lack-/Härtermischung
Trocknung: 15 - 20 min / 20 °C
- 1 x 100 - 150 g/m² PUR Grund DG 4717-0005
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 5 : 1 mit PUR Härter DR 4070
Zugabe von 50 % DV 4955 auf die Lack-/Härtermischung
Trocknung: > 16 h / 20 °C
- Lackschliff: Korn 280 - 320
1 x 150 - 200 g/m² PUR OPTI-BASE DG 4750
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 1 : 5 mit PUR Härter DR 4034
Zugabe von 20 - 25 % DV 4994 auf die Lack-/Härtermischung
Trocknung: 15 - 20 min / 20 °C
- 1 x 150 - 200 g/m² PUR OPTI-BASE DG 4750
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 1 : 5 mit PUR Härter DR 4034
Zugabe von 20 - 25 % DV 4994 auf die Lack-/Härtermischung
Trocknung: > 16 h / 20 °C

Beschichtung: Lackierung von Teak

Je poriger das Holz, umso mehr Grundierschichten sind aufzutragen. An einem Arbeitstag dürfen allerdings max. 400 g/m² Nassfilmmenge aufgetragen werden, da danach eine Trockenzeit von > 16 h /

20 °C erforderlich ist! Es sind so viele Grundierarbeitsgänge durchzuführen, bis die zu lackierende Fläche vor dem Lackschliff geschlossenporig ist! Die Trockenzeit der letzten Grundierschicht mit OPTI-BASE DG 4750 muss > 48 h / 20 °C betragen! Bei hohen Temperaturen oder bei sehr großen Flächen kann optional die PUR Verdünnung DV 4981 eingesetzt werden.

oder nach dem Grundieren mit DG 4717-0005

- 1 x 150 - 200 g/m² PUR Grund DG 4760
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 1 : 3 mit PUR Härter DR 4038
Zugabe von 20 – 25 % DV 4994 auf die Lack-/Härtermischung
Trocknung: 20 - 30 min / 20 °C
- 1 x 150 - 200 g/m² PUR Grund DG 4760
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 1 : 3 mit PUR Härter DR 4038
Zugabe von 20 - 25 % DV 4994 auf die Lack-/Härtermischung
Trocknung: 20 - 30 min / 20 °C
- 1 x 150 - 200 g/m² PUR Grund DG 4760
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 1 : 3 mit PUR Härter DR 4038
Zugabe von 20 – 25 % DV 4994 auf die Lack-/Härtermischung
Trocknung: > 16 h / 20 °C

Je poriger das Holz, umso mehr Grundierschichten sind aufzutragen. Es sind so viele Grundierarbeitsgänge durchzuführen, bis die zu lackierende Fläche vor dem Lackschliff geschlossenporig ist! Die Trockenzeit der letzten Grundierschicht mit PUR Grund DG 4760 muss > 48 h / 20 °C betragen! Bei hohen Temperaturen oder bei sehr großen Flächen kann optional die PUR Verdünnung DV 4981 eingesetzt werden.

Endlackierung auf PUR OPTI-BASE DG 4750 / PUR Grund DG 4760

- Lackschliff: abgestuft, Korn 400 – 600
1 x 90 - 120 g /m² FANTASTIC-BRILLANT DU 48799
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 4 : 1 mit PUR Härter DR 4071
Zugabe von 40 % DV 4935 auf die Lack-/Härtermischung
Trocknung: 30 - 60 min / 20 °C
- 1 x 90 - 120 g /m² FANTASTIC-BRILLANT DU 48799
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 4 : 1 mit PUR Härter DR 4071
Zugabe von 40 % DV 4935 auf die Lack-/Härtermischung
Verpackungs- und polierfähig: > 7 d / 20 °C

oder

Beschichtung: Lackierung von Teak

- Lackschliff: abgestuft, Korn 400 – 600
1 x 100 – 120 g/m² PUR Brillantlack DU 44099
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 2 : 1 mit PUR Härter DR 4080,
Zugabe von 20 - 25 % DV 4994 auf die Lack-/Härtermischung
Trocknung: 15 - 20 min / 20 °C
- 1 x 100 – 120 g/m² PUR Brillantlack DU 44099
Mischungsverhältnis (volumetrisch) 2 : 1 mit PUR Härter DR 4080
Zugabe von 20 - 25 % DV 4994 auf die Lack-/Härtermischung
Verpackungs- und polierfähig: > 2 d / 20 °C

Angaben zur Verarbeitung und Sicherheit:

Bitte die neuesten technischen Informationen und Sicherheitsdatenblätter der aufgeführten Einzelprodukte beachten.

Besondere Hinweise:

- Das Ergebnis ist abhängig vom Trägermaterial, dem Zeitfaktor, den eingesetzten Applikationsgeräten und Schleifmitteln.
- Eine Probelackierung ist unter Praxisbedingungen durchzuführen.
- **Das Ergebnis ist durch den Verarbeiter selbst zu prüfen! Auf Wunsch kann in unserem Innovationszentrum an einer von Ihnen bereitgestellten Musterfläche ein Klimawechseltest in Bezug auf Haftung und Beifallen der Oberfläche durchgeführt werden. Im Anschluss des Klimawechseltests kann durch Sie eine abschließende Freigabe der geplanten Lackierung erfolgen.**
- Im Bedarfsfall kontaktieren Sie bitte Ihren zuständigen Außendienstmitarbeiter, die Technische Hesse Hotline +49 (0)2381 963 846 oder service@hesse-lignal.de.

Hinweis:

Die vorliegenden Angaben haben beratenden Charakter, sie basieren auf bestem Wissen und sorgfältigen Untersuchungen nach dem derzeitigen Stand der Technik. Eine Rechtsverbindlichkeit kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Außerdem verweisen wir auf unsere Geschäftsbedingungen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 wird zur Verfügung gestellt.